

Lipperheide Te 13, otherwise unrecorded
10 plates (including the long folded frontispiece)

8639





foldout/map not digitized

Beschreibung des Kaiserl. Gnaden- Und Frey-Schiessen,

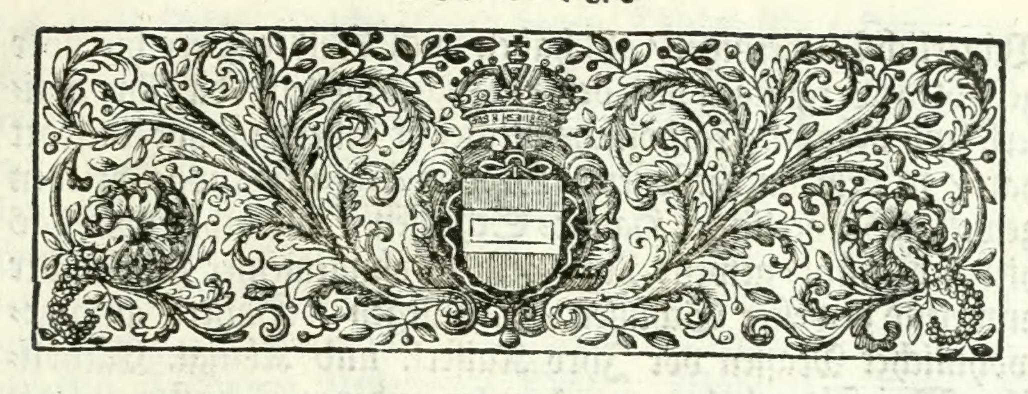
Welches Von Ihro Kaiser- und Königlich Catholischen Majestät

CAROLO SEXTO

Der Wienerischen Burgerschaft durch vierzehen Tág gegeben worden.

In dem Jahr 1739.

Wien in Oesterreich / Gedruckt bey Johann Peter v. Ghelen / Ihrer Röm. Kaiserl. Majestät Hof- wie auch Gemeiner Stadt Wien Buch-druckern.



Es haben die von dem Allerdurchläuchtigst-Habspurgischen Haus abstammende Römische Kaiser / und Ertz-Hertzogen von Oesterreich absonderlich in unseren letzteren Sæculis unter andern heilsamen und dem Gemeinen Wesen erspriesslichen Verordnungen Höchst-Löblich anbefohlen / daß in allen unter derenselben glückseligsten Regierung stehenden Erb-Königreichen und Landen Schieß-Stätt angeleget / und dieses sowol Hoch-Adelich- als Ritterliche Exercitium eingeführet / und ohnabläßlich darmit continuiret werden solle / unter diesen (welche solchen ergangenen Kaiserl. Befehl mit grosser Beflissenheit auf das allergehorsamste nachgelebet haben / ist wahrhaftig der Löbl. Wienerische Stadt-Magistrat; allermassen derselbe zu einer so nutzbaren Beschäftigung in der sogenannten Alster-Gassen vor dem Schotten-Thor / ein überaus groß / mithin sehr bequemliches Spatium darzu hergegeben / solches mit allen erdenklichen Erfordernussen Lobwürdigst versehen / und also vor all anderen Schieß-Stätten nicht nur allein in ihrer guten Einrichtung sich distinguiret / sondern bis anhero daß möglichste angewendet hat / auf daß die Anzahl deren Schützen nicht verminderet / sondern in allweg vermehret werde.

Gleichwie nun Seine Kaiser- und Königlich Catholische Majestät unser Allergnädigster Herr und Landes-Fürst der getreuesten Wienerischen Burgerschaft diesen ihren Eifer mild-

Vätterlichst behertziget / als haben auch Selbte Dero hierüber gehabtes Vergnügen mit deme bezeigen wollen / da Ihre Kaiserl. und Königl. Catholische Majestät Allergnädigst beliebet hat / zu dem im verflossenen Monat Augusti ausgeschrieben gewest-Burgerlichen Haupt-Schiessen / für acht Röhr das hierzu benennt-geweste Leg-Geld zu ohngemeiner Freud aller anwesend gewester Schützen / einzulegen ; Dahero auch gewöhnlicher Massen vor Ihro Kaiserl. und Königl. Catholische Majestät gehoben / und unter anderen Schussen auf die Stech-Scheiben durch Herrn Wentzel Cleophas Preisel / Burgerlichen Handels-Mann / und dermaligen Ober-Schützenmeistern / das Centrum ausgeschossen / und darmit das Beste gewonnen worden / und weilen auch für die Allerhöchste Kaiserliche Person auf die Krantz-Scheiben durch Herrn Ludwig von Koch / Officiern des Rahts deren Oesterreichischen Niederlanden / das Heb-Rohr geschossen wurde ; so hat auch derselbe mit einem in dem vierten Kreis ohnweit des Centri gekommenen Schuß den besten Krantz darmit erworben.

Nun seynd diese beede beste Preis (wovon das Erste in einem wol-ausgearbeiteten Spanischen Saltz-Faß / oder sogenannten Surtout mit aller Zugehör : Das Anderte aber in einem grossen silbernen Caffée-Geschirr bestunde) durch den jetzigen Herrn Burgermeister Johann Adam von Zallheim / und beede Schützenmeister / nemlich den vorhin bemeldten Herrn Preisel / und Herrn Johann Jacob Wolf / Burgerlichen Wax-Kertzlern / allerunterthänigst überbracht / und von Ihro Kaiserl. und Königl. Catholischen Majestät auf das Allergnädigste aufgenommen worden.

Diese mehr dann glükseligste Begebenheit hat auch Selbte Allermildest dahin bewogen / Seiner jederzeit getreuesten Burgerschaft (wie bereits Anno 1716. mit besonders darbey bezeigten Landes-Fürstlich Allerhöchsten Gnaden beschehen) ein Frey-Schiessen darfür zu halten ;

Zu dem Ende dann Seine Kaiserl. und Königl. Catholischen Majestät zu Dero Kaiserl. Commissarium den Wohl-gebornen Herrn Carl Joseph Edlen Herrn von Dier / des

des Heil. Röm. Reichs / und deren Königreichen Hungarn und Böheim Rittern / und Land-Mann / der Röm. Kaiserl. und Königl. Catholischen Majestät würcklichen Hof-Kammer-Raht / Geheimen Kammer-Zahl- und Schatz-Meistern / deren im Königreich Hungarn reservirt Kaiserl. Herrschaften Ober-Administratorem, Directorem auf den Kallenberg / und Schloß-Haupt-Mann im Au-Garten / Rittern des Königl. Portugesischen S. Jacobs-Orden / und des höchsten Goldenen Vliesses-Orden Wappen-König / Allergnädigst ernennet haben / und wurde diese geschöpfte Kaiserl. Resolution durch denselben dem Löbl. Stadt-Magistrat, und zwar mit dieser Trost-reichen Hofnung zu wissen gemacht; Daß Selbte mit Dero Allerhöchsten Person die Burgerliche Schieß-Statt anwiederumen beglückseeligen wollen.

Dahero dem Herrn Mathias Joseph Kürchberger / des Innern Rahts / und Stadt-Unter-Kammerern von Rahtswegen anbefohlen worden / daß vor Ihro Kaiserl. und Königl. Catholischen Majestät ein besonderes Cabinet ohnweit denen Schieß-Ständen zugerichtet / und was ansonsten in ein- und anderen zu mehrerer Ansehentlichkeit erforderlich seyn möchte / vorgekehret werden solle / ingleichen auch zu Erhaltung einer guten Ordnung / und Vermeidung aller entstehenden Fehlern nichts ermangeln zu lassen / so hat man zwey Schützen-Commissarien / als Herrn Carl Joseph Freywillig / und Herrn Frantz Joseph Stirmb / beede des Innern Rahts / hierzu verordnet / um aber auch mit behöriger Vormerkung deren sich anmeldenden Schützen in keinen Verstoß zu kommen / und den Empfang deren Leg-Geldern in Richtigkeit zu halten / so seynd denen zweyen ordinari Herren Schützen-Meistern noch vier andere Schützen / nemlichen Herr Antonius Lang / Herr Claudius Stoltz / Herr Johann Michael Beck / und Herr Antonius Groß / in allweeg an die Hand gegangen / und haben diese ein so accurate Schützen-Roll verfasset / daß die Vormerckung deren Herren Schützen das bezahlte Leg-Geld / und die verschiedene Schuß fast auf einen Blat nach dem Alphabet zu ersehen waren.

Wie dann auch zu Richtig-haltung deren beschehenen Schussen aller Orten zwischen zweyen Schieß-Ständen bey einem aufgerichten Tischel ein besonderer Schützen-Schreiber gewesen / von welchen zu Vermeidung aller Confusion die angesagten Schuß in seinem Prothocol vorgemerket / wie auch einem jedwederen Herrn Schützen auf sein besonders von der Schützen-Lad behändigtes Bigliet nicht nur allein die getroffene Kreis: sondern auch das auf demselben gekommene Numero hinauf geschrieben; anbey zu Abhaltung des häuffig andringenden Volks an den Schranken eine Wacht mit aufgepflantzten Bajonetten aufgestellet worden.

Was aber die Schieß-Statt-Bediente / als den ordinari Zieler dessen Gehülf / und Lauffer / die Rohr-Trager / und den Pritschen-Meister anbelanget / diese waren auf eine besondere-wol-anstehende Art in weiß und roter Farb ausgekleidet / und derenselben Kappeln mit dergleichen Federn gezieret / inzwischen / und da ein-und anderes zu sothanen Kaiserlichen Schiessen erst-ermeldter massen veranstaltet wurde; so seynd auch unterdessen die hierzu gehörige und auf das feinest gemahlene Scheiben mit ihren beygefügten Inschriften eingeschicket worden / deren Ausdeutung in nachfolgenden bestehet:

Aus-




IN UTRAQUE CONSTAT.
MDCCX
CVI
XXVIIII.

Ausdeutung
Der
Glücks-Scheiben.

IN dieser / wie jenseits zu sehen / ist zwar die auf ihren sonst beweglichen Rad stehende Fortuna abgeschilderet worden / allein hier Orts zeiget sich dieselbe (ohngeachtet sie einer Seits von gelinden / ander Seits aber von denen auch heftigsten Winden gleichsam bestürmet wird) gantz ohnveränderlich / mit welchem soviel gesagt werden will / daß die wahrhafte Treu und Standhaftigkeit / sowol in denen Glücks- als Unglücks-Fällen auf einigerley Weise zu bewegen / weniger umzustürtzen seye.

Ausdeutung
Der
Ritter-Scheiben.

Auf dieser Scheiben præsentiret sich ein auf einem muhtigen Pferd sitzender Reiter; als welcher auf Anleitung des darneben stehenden Bereiters in die Höhe geschwungen: und darmit der/ unter sorgfältigst- und gnädigster Regierung Seiner Kaiserl. und Königl. Catholischen Majestät immerwehrende Wachsthum/ und Aufnahm unserer Stadt Wien angedeutet wird.

Ausdeutung
Der
Schleckerl-Scheiben.

Die Rundung dieser Scheiben enthaltet gewöhnlicher massen in ihrer Circumferentz sechs Wiener Zoll/ und stellet von aussen ein eintziges Centrum vor; mit welchen man Hierogliphisch dahin abzielet/ wie daß in denen Gemütern der alhiesigen Burgerschaft nichts anderes/ dann eine unendliche Liebe gegen ihrem Allergnädigsten Landes-Fürsten als der eintzige Mittel-Punct ihres Hertzens anzutreffen seye.


HOC MODERANTE SUBLIME PETIT.
MDCC XXXVIIII


Schleckert.




LEGITIME CERTANTIBUS.
MDCCX XXVIIII.
CVL

Ausdeutung
Der
Krantz-Scheiben.

Diese weiset vor / einen Krantz / welcher von einigen stäts grünenden Lorber-Zweigen zusammen geflochten / und zu einem Centro in die Mitte der Scheiben an ein Band aufgehangen worden / hierdurch wird der unabläßliche Eifer / und die dem Allerdurchläuchtigsten Haus von Oesterreich angestammte Gewogenheit / die Wohl-verdiente zu belohnen vorgestellet.

Ausdeutung
Der
Stech-Scheiben.

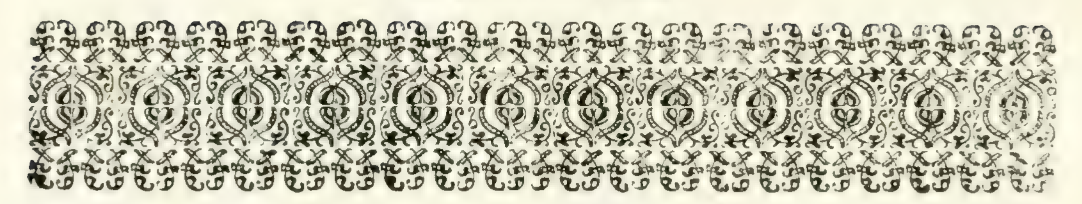
In dieser ersiehet man eine / an der Mauer eines Hauses angemachte Sonnen-Uhr / welche von dem Himmels-Licht beleuchtet / und durch den Schatten des Zeigers die dritte Stund / oder ein 3ᵉʳ entworffen wird ; gleichwie nun eine solche nach denen Regeln der Stern-Kunst wol-verfertigte Uhr den Lauf derselben auf das genaueste anzuzeigen / und mit jener in allweg einzutreffen pfleget / also muß auch mit der Allermildesten Beherzschung eines Regierenden Landes-Fürsten die ohnveränderliche Treue / und der Gehorsam deren Unterthanen auf das vollkommneste übereins stimmen.


FIDELITER RESPONDET.
MDCCX XXVIIII.
CVI


BENE IMPENSI FAVORES.
MDCCX XXVIIII.
CVI

Ausdeutung
Der
Renn-Scheiben.

ADa seynd die auf der Höhe des Meers herum schwimmende Muscheln angemerket worden / welche eröfneter / den herabfliessenden Himmels-Thau aufzufangen sich begierig erzeigen / auf daß ein solcher von ihnen an sich gezogen / und in kostbare Perlein verwandelt werde / durch den fruchtbaren Himmels-Thau verstehet man hier Orts die Allerhöchst Kaiserliche Clementz / und Gnaden / gegen alle Deroselben getreue Unterthanen / insonderheit aber gegen der Haupt- und Residentz-Stadt Wien / die offene Muscheln aber seynd ein Sinn-Bild der schuldigsten Dankbarkeit / die empfangene Wohlthaten zu Ausnehmung des gemein-wesigen Nutzen / auf das sorgfältigste anzuwenden.



Nachdeme nun in die fünf Glücks-Scheiben-dann zwey Ritter / wie auch in die fünf Krantz- und zwölf Stech-Scheiben die Nägerl durch die Herren Schützen-Meister in das bestimte Centrum eingeschlagen worden ; als hat nach diesen gemachten Vorbereitungen dieses Kaiserl. Frey-Schiessen den 20. September ihren Anfang genommen / und weilen nebst denen alhiesigen zahlreichen Schützen/ viel andere Geist- und Weltliche hohe Stands-Personen / als Fürsten / Ministri , und Cavalieren mitzuschiessen gnädiges Belieben getragen / ingleichen viel fremde von weit entlegenen Orten sich darbey eingefunden / also ist leichtlich zu erachten / was vor eine grosse Anzahl deren Herren Schützen- und Schieß-Freunden beysamen gewesen seye / und was die Einlag (obschon auf jedes Rohr nur vier Gulden geschlagen- und vor vier Rohr zu legen erlaubet worden) für ein Gelt-Summam betragen habe / und seynd zu Beförderung deren Renn-Schussen anfänglichen auf denen ersten Schieß-Ständen vier Renn-Scheiben ausgestecket- auf den fünften Stand aber / das so genannte Schleckerl / wie nicht weniger auf den sechsten- und letzten Stand die Glücks-Scheiben beständig gelassen worden.

Zu offentlicher Ausstellung deren ohnvergleichlich schönen und kostbaren Silber-Gewinn-Stucken (welche alhier zu Specificiren ohnnötig wäre / allermassen selbe bey Austheilung deren Preisen beschrieben werden) hat man von aussen / und zwar vor Jhro Kaiserl. und Königl. Cathol. Majestät seinen Cabinet einen grossen Tisch verfertigen lassen / um darauf zu jedermänniglichen Bewunderung in Zeit des taurenden Schiessen / dieselbe ausstellen zu können / ober welchen auch bey den Fenster die Magnifiquen Kräntz angemacht wurden.

Was


GLÜCK= SCHEIBEN





An &. Jo. ſchmuzer ſc.

Was aber die darzu gehörige vier und dreyßig Fahn oder Estandarten anbelanget; diese bestunden von roht- und weissen extra feinen Taffet / in deren Mitte / ware die Ertz-Hertzoglich - Oesterreichische Wappen eingestikter. Die Stangen seynd von ausgeschnittener Bild-Hauer Arbeit in Glantz versilbert / und nur etwas wenig roht darunter laquirter gewesen / in der höhe aber hat man ein in Feuer versilbertes Schildel / mit einem zierlich durchbrochen doppelten Adler gesehen / und die acht - etwas grössere Haubt-Fähn waren mit drey Finger breiten / die andere aber etwas schmälleren silbernen Schnee - Spitzen durchaus umfasset / mit welchen der Schieß-Statt-Gang ansehentlich ausgezieret wurde?

Auf daß aber auch der Gemüts-Erlustigung etwann nichts abgehen möchte / so seynd nebst dem klingenden Spiel / einige Hautboist, Fagotist, und Jäger-Hornisten bestellet / dann die Herren Schützen mit einem guten Glas Wein bedienet worden.

DA nun die Herren Schützen über die massen gut geschossen / so wurde auf der Renn-Scheiben bey jedwederen schwartzen Schuß / das klingende Spiel gerühret : auf der Stech- und Krantz-Scheiben aber mit Anzeigung deren Kreisen / mit denen Jäger-Horn das Zeichen gegeben / wie nicht weniger so haben die Zieler an der gewöhnlichen Herum-springung nichts unterlassen.

Beforderist aber hatten die Herren Schützen ein besonderes Belieben / auf die Glücks-Scheiben wie auch sogenannte Schleckerl zu schiessen / in deme die mehresten sich dahin beflissen / alle Numeros auch wol zwey und dreymal / noch öfters aber das Schleckerl zu treffen / wordurch sie ihnen mit dem ersteren um soviel mehrere Schuß zum ausstechen damit erworben. Zum anderten aber / grössere Hofnung daß darauf gesetzte Silber-Stuck zu gewinnen überkommen haben.

Indeme also dieses Schiessen von 20. bis 24sten Septemb. mithin bis Pfingstag mit sothanen Schiessen continuirete / so liessen sich Seine Kaiser- und Königl. Catholische Majestät Allergnädigst gefallen / die Burgerliche Schieß-Statt mit Dero Allerhöchsten Gegenwart zu beehren / und in Begleitung Seiner Königl. Hoheit von Lothringen / und Groß-Hertzogen von Toscana / und Seine Excell. Dero würklichen Geheimen Rahts / und Obristen Stall-Meisters Herrn Frantz Anton des Heil. Röm. Reichs Grafen und Herrn von Stahremberg Nachmittag gegen 3. Uhr in einer Landauer Chaise mit gewöhnlichem Gefolg deren dazumal in Dienst gestandenen Kammer-Herren / dahin abzufahren / da Selbte von dem gegenwärtig hoch-adelichen Herren Schützen sowol / als auch von Hrn. Burgermeister / Hrn. Stadt-Richter / und dem Stadt-Magistrat, dann denen gesamten allhiesig Burgerl. und anderen Herren Schützen mit allerunterthänigster Devotion unter Abfeuerung deren an der Seiten rangirt gewesten Pöllern / wie auch unter Schall deren Jäger-Horn / und klingenden Spiel empfangen wurde ; worauf Seine Kaiserl. und

Kö-

Königl. Catholische Majestät Belieben getragen einige Schuß abzurennen / in welchen also treflich fortgesetzet wurde / daß Dieselbte mittelst Dero auf dreymal abgerennten neun Röhren / zu eigen Allergnädigsten Vergnügen / deren Anwesenden aber ohnbeschreiblichen Freud / sechsmal schwartz getroffen / mithin sich zu einem doppolten Krantz-Schützen darmit gemacht haben ; auch Seine Königl. Hoheit der Herr Hertzog von Lothringen hat hierinfalls in diesen so Löbl. und Ritterlichen Ubung seine Geschiklichkeit zu erkennen gegeben / allermassen von demselbigen durch dessen vollbrachte Renn-Schuß / das Schwartze dreymal getroffen / und mit diesen : jedoch nur ein einfacher Krantz-Schütz worden. So oft nun auf der Renn-Scheiben Ihro Majestät der Kaiser / und Seine Königl. Hoheit : oder aber vor einige Höchste Herrschaft andere Schwartz geschossen haben / wurde ein Pöller loß gebrennet.

Wer nun bey diesen Kaiserlichen Frey-Schiessen eingeleget hat / und was vor eine Anzahl deren respectivè Herren Schützen / und Schieß-Freunden sich hiebey eingefunden haben ?

Ist aus nachfolgender Verzeichnuß des mehreren zu ersehen ; in welcher man mit Vorsetzung deren Regierend Kaiserl. und Königl. Cathol. Majestät / wie auch Durchl. Ertz-Hertzoginnen / dann Seine Königl. Hoheit des Herrn Hertzogen von Lothringen / und Groß-Hertzogen zu Toscana / und dessen Durchl. Printzessinnen / Anfangs in einem Alphabet, die Geist- und Weltliche hohe Standes-Personen folgends in einem anderen Alphabet , die übrige respectivè Herren Schützen und Schieß-Freund anmerken wollen.

Verzeichnuß

Deren Allerhöchsten / hohen / und anderen Personen / so in diesem Kaiserl. Frey-Schiessen eingelegt haben

Ihro Röm. Kaiserl. und Königl. Catholische Majestät.

Unser Allergnädigster Herr / Herr / 2c. 2c.

Ihro Majestät die Regierende Römische Kaiserin.

Ihro Königl. Hoheit die Durchleuchtigste Ertz-Hertzogin Maria Theresia.

Ihro Durchleucht Ertz-Hertzogin Maria Anna.

Ihro Durchleucht Ertz-Hertzogin Maria Magdalena.

Ihro Königl. Hoheit Hertzog von Lothringen und Groß-Hertzog zu Toscana.

Ihro Durchleucht Princessin Elisabetha von Toscana.

Ihro Durchleucht Princessin Maria Anna von Toscana.

Hierauf folgen die hohe Standes-Personen.

A.

Auersperg / Hr. Fürst Heinrich Röm. Kaiserl. Majestät würcklicher Geheimer Raht / und Obrist-Hof-Marschall.

Auersperg / Hr. Graf Carl.

Auersperg / Hr. Graf Johann Adam.

B.

Bucellini, Hr. Graf.

Del Boal, Don Emanuele Desvalls Marchese, Ihrer Röm. Kaiserl. Majestät Edel-Knab.

C.

Cobentzl / Hr. Graf Johann Caspar Ihro Röm. Kaiserl. Majestät würcklicher Geheimer Raht und Obrist-Kammerer.

Cohary / Hr. Graf.

D.

Von und zu Daun / Hr. Graf Heinrich Joseph Ihro Röm. Kaiserl. Majestät Arciren-Haupt-Mann.

G.

Gallenberg / Hr. Graf.

Gließ / Hr. Graf.

H.

Harrach / Hr. Graf Aloysius Thomas Raymund Ihro Röm. Kaiserl. Majestät würcklicher Geheimer Raht / und Obrist-Land-Marschall.

Harrach / Hr. Graf Joseph Ihro Röm. Kaiserl. Majestät würcklicher Geheimer Raht und Hof-Kriegs-Præsident.

Harrach / Hr. Graf Carl.

Hardegg / Hr. Graf Julius Ihro Röm. Kaiserl. Majestät würcklicher Geheimer Raht / und Obrist-Hof- und Land-Jägermeister.

Von Hagen / Herr L. B. Kaiserl. Reichs-Hof-Raht.

Halberstein / Hr. L. B.

Hofmann / Johann Christoph Frey-Herr von Eydlitz / N. Oe. Landschaft-Academie Director.

Von Honpesch, Frey-Herr.

I.

Von S. Julian, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät

würcklicher Geheimer Raht / wie auch Obrist-Hof- und Erbland Falckenmeister.

K.

Kinsky / Hr. Graf Philipp Ihro Röm. Kaiserl. Majestät würcklicher Geheimer Raht / und Obrist-Cantzler im Königreich Böheim.

Kinsky / Hr. Graf Joseph.

Königsegg / Hr. Graf Lotharius Josephus / Ihro Kaiserl. Majestät würcklicher Geheimer Raht / und Ihro Majestät der Regierenden Kaiserin Obrist-Hof-Meister.

Kufstein / Hr. Graf Ferdinand Ihro Röm. Kaiserl. Majestät würcklicher Geheimer Raht / und Hof-Vice-Cantzler.

Korzensky / Hr. Graf Ihro Röm. Kaiserl. Majestät würcklicher Geheimer Raht.

Kunitz / Hr. Johann Ludwig Frey-Herr / Ihro Kaiserl. Majestät Unter-Silber-Kammerer.

Keniz / Frey-Herr.

L.

Lamberg / Hr. Graf Carl.
Lamberg / Hr. Graf Ferdinand.

M.

Mollart / Hr. Graf Felix Ernst / Ihro Kaiserl. Majestät Obrist-Hof-Kuchelmeister.

P.

Palffi / Hr. Graf Nicolaus.

Pesora, Don Gioann Marchese, Ihro Kaiserl. Majestät würcklicher Kammerer / und angestellter Obrist-Kammerer.

Partelloti, Hr. Graf Johann Carl.

Poida, Hr. Graf.

R.

Rappoldo, Hr. Graf / Ihro Kaiserl. Majestät Edel-Knab.

Rindsmaul / Hr. Graf / Ihro Kaiserl. Majestät N. Oe. Regiments-Raht.

Rothall / Hr. Graf Joseph / Ihro Kaiserl. Majestät würcklicher Kammerer.

S.

Sintzendorf / Hr. Graf Philipp Ludwig / Ihro Röm. Kaiserl. Majestät würcklicher Geheimer Raht / und Obrist-Hof-Cantzler.

Stahremberg / Hr. Graf Frantz / Ihro Röm.

Kaiserl. Majestät würcklicher Geheimer Raht/ und Obrist-Stallmeister.

Savallia, Hr. Graf.

Schleifferos / Hr. L. B. Ihro Röm. Kaiserl. Majestät Unter-Jägermeister.

T.

Trautson / Hr. Graf Vitus.

Von Tinti / Hr. L. B. Röm. Kaiserl. Majestät N. Oe. Regiments-Raht.

Dann

Der zu diesem Frey-Schiessen abgeordnet-gewesste Kaiserl. Commissarius Hr. Carl Joseph von Dier / Ihro Röm. Kaiserl. Majestät würcklicher Hof-Kammer-Raht / und Geheimer Kammer-Zahl- und Schatz-Meister.

Ubrige Herren Schützen von hier.

A.

Herr
- Aigner / Johann Michael.
- Aichinger / Ferdinand.
- Achn / Antonius.
- Allius / Johann Jacob / Kaiserlicher Niederlags-Verwandter.
- Amor / Ferdinand.
- Antze / Christian Johann.
- Aumüllner / Johann / Handlungs-Bedienter.

B.

- Baader / Augustin.
- Bäsler / Johann.
- Bäsler / Michael.
- Baldauf / Johann Georg / Burgerl. Gastgeb zum goldenen Schützen.
- P. Bartholomæus Beneficiat.
- Baur / Albrecht.
- Baumgartner / Johann Michael.
- Besinger / Frantz Anton / Burgerl. Vergoldter.
- Berghoffer / Georg.
- Beidel / Jacob / Burgerl. Gartner.
- Bruckmüllner / Johann Georg / Kaiserl. Geheimer Rahts-Thürhüter.
- Bruner / Michael.
- Busch / Joh. Georg / Ober-Jäger zu Mareck.
- Buschauer / Martin / Hof-befreyter Gold-Arbeiter.
- Buchrucker / Bernhard.

C.

- Von Churfeld / Frantz / Niederlags-Verwandter.
- Collart / Nicolaus / N. Oe. Landschafts-Academie Tantz-meister.
- Cramer / Christoph / Gemeiner Stadt Wien Buchhalterey Officiant.
- Crannawetter / Simon.

D.

Herr
Deppisch / Antonius / Kaiserl. Hof-Kriegs-Cantzelist.
Döbler / Mathias / Burgerl. Caffée-Sieder.
Döringer / Joh. Georg / Fourrir vom Löbl. General Vasquezischen Infanterie-Regiment.

E.

Von Eccard / Hr. Werner Jordan / Kaiserl. Raht und Stadt-Anwald.
Endtner / Carl / Burgerl. Handelsmann.

F.

Fillinger / Leopold.
Fischbach / Leonhard / N. Oe. Landschafts Cantzelist.
Fischer / Andreas.
Fischer / Joseph / Gastgeb.
Von Föhr / Niederlags-Verwandter.
Von Fragner / Augustin / Cantzley-Director bey (Tit.) Fürsten von Auersperg.
Freurich / Frantz Anton / Burgerl. Leder-Zurichter.
Frisch / Carl.
Von Fridenfeld / Friedrich.
Von Fridenfeld / Joh. Baptista.
Fröhlich / Godfried / Fürst-Liechtensteinischer Amts-Schreiber im Liechtenthal.

G.

Gartner / Johann Michael.
Gmanner / Joseph.
Gnändl / Joseph / Burgerl. Handelsmann.
Golling / Gotthard / Burgerl. Schneidermeister.
Golling / Joseph / Burgerl. Schneidermeister.
Görcke / Daniel / Barbierer.
Gräßl / Frantz Anton / Burgerl. Handelsmann.
Von Gräiner / Joseph / Kaiserl. Ministerial-Banco-Deputations-Rait-Raht.
Groß / Anton / Burgerl. Koch / und zugegebener Schützenmeister.

Grue-

Herr
Grueber / Joseph / Handlungs-Bedienter.
Grueber / Joseph / Kaiserl. Jäger.
Graf / Johann Georg.
Guetmann / Christoph / Niederlags-Verwandter.

H.

Häckl / Johann Stephan.
Härtinger / Sebastian Rupert bey (Tit.) Grafen Heinrich von Stahremberg.
Härtinger / Frantz.
Haselböck / Mathias / Holtz-Aufschläger.
Von Hauer / Frantz.
Von Hauer / Joseph.
Hauser / Joseph / Burgerl. Tischlermeister.
Haydn / Mathias.
Henschl / Johann.
Hertl / Lorentz.
Hettler / Peter.
Hiertz / Michael / Kaiserl. Hof-Kriegs-Cantzelist.
Hiertz / Albrecht.
Hochhoffer / Joseph / Handlungs-Bedienter.
Höglmüller / Joseph.
Hoffögger / Nicolaus / Burgerl. Handelsmann.
Höltzl / Sebastian / Burgerl. Haar-Sieder.
Holbein / Caspar / Senior, Burgerl. Gold-Arbeiter.
Holbein / Joh. Caspar / Junior.
Holbein / Johann Georg / Junior.
Holbein / Joseph Ferdinand / Junior.
Holbein / Frantz / Junior.
Hötzl / Frantz Michael / Burgerl. Oehler.
Holtzer / Michael.
Hueber / Severin Zacharias / des Innern Stadt-Rahts.
Hueber / Johann Georg.
Hueber / Wilhelm.

I.

Jaus / Victor.
Jeckl / Johann Georg.
Juncker / Antonius.

K.

Kaltenhauser / Ferdinand.
Kastenmüller / Jacob / Kaiserl. Jäger.
Kastner / Johann Michael.
Kautz / Johann Peter.
Kehrn / Adam Bichsen-meister / im Kais. Zeug-Haus.
Kickelhan / Joh. Daniel / Burgerl. Parockenmacher.
Von Koch / Ludovicus / Officiant des Rahts deren Nieder-Oesterreichischen Landen.
Koch / Nicolaus / Burgerl. Bichsenmacher.
Koller / Mathias / Sattel-knecht bey Ihro Königl. Hoheit Groß-Hertzogen zu Toscana.
Kollhepp / Heinrich / Burgerl. Parockenmacher.
Korber / Joseph / Handlungs-Bedienter.
Krätzl / Johann Adam / Pichsen-macher.
Kraus / Paul.
Krecht / Frantz / Kaiserl. Jäger.
Krecht / Joseph / Kaiserl. Jäger.
Herr Kreutemann / Zacharias / Kaiserl. Hof-Jubeliers-Buchhalter.
Kühnauer / Paul / Lauffer bey Ihro Königl. Hoheit Groß-Hertzogen zu Toscana.
Kühn / Mathias / Schlosser.

L.

Von Lackenau / Joseph.
Lang / Anton / Burgerl. Handelsmann / zugegebener Schützen-meister.
Liebhard / Peter.
Lippinger / Joh. Georg / Burgerl. Oehlerer.
Lindner / Philipp.
von Lebzelder / Leopold / Medicinæ Doctor, und Kaiserl. Leib-Medicus.

M.

Maithani / Daniel.
Märckl / Johann Anton / Burgerl. Bichsen-macher.
Männer / Wolfgang.
Mayer / Stephan.

Mayr-

Mayrhoffer / Leopold.
Mertenberger / Adam Christoph.
Mitterecker / Jacob.
Mittermayr / Gottfried Joseph.
Möckl / Johann Georg / Burgerl. Schwertfeger.
Mödlhammer / Jacob / Bichsenmacher-Gesell.
Moll / Nicolaus / Bild-hauer.
Müller / Anton / Burgerl. Bund-macher.
Müller / Andreas / Junior.
Müller / Christoph.

N.

Nachbaur / David / Handlungs-Bedienter.
Netter / Ferdinand / Officiant in der Bancalität.
Neusidler / Joseph.
P. Nusdorffer, Weltlicher Priester.

O.

Obermayr / Michael / Schlosser-meister.
Herr Obermayr / Philipp / Burgerl. Fischer.
Oesterreicher / Frantz.
Offner / Frantz / Bichsen-meister im Kaiserl. Zeug-Haus.
Ottenberg / Frantz / Gräfl. Hof-meister.

P.

Preißl / Wentzel / Burgerl. Handels-mann / und Ober-Schützen-meister.
Pachmayr / Christoph / Jäger / und gewester Hertzog Modonesischer Bichsen-spanner.
Pachner / Joseph.
Pallard / Andreas.
Pallard / Johann Jacob.
Paro / Frantz.
Pehe / Frantz Antoni / Kais. Hof-befreyter Gold-Arbeiter.
Penznetter / Antoni / Kais. Stuck-Hauptmann / und Ober-Feuer-Werks-Meister.
Penznetter / Johann Georg.

Petrascher / Lorentz / des Inneren-Stadt-Rahts.
Pinon / des Kais. Stadt-Gerichts-Verwandter.
Planer / Peter.
Pöck / Joh. Michael / Burgerl. Handels-Mann / und zugegebener Schützen-Meister.
Pöller / Jacob.
Poltzer / Joseph / Burgerl. Wappen-Stecher.
Pfeiffer / Carl.
Pracher / Mathias / Burgerl. Schneider-Meister.

R.

Rieger / Frantz / J. U. D. Syndicus primarius, und Stadt-Schreiber.
Rädler / Carl / Getraids-Aufschlag-Ober-Einnehmer.
Rath / Georg.
Rainer / Mathias / Kais. Stuck-Verschneider im Zeug-Haus.
Reichen / Frantz / Wilhelm.
Reindl / Peter / Burgerl. Gast-geb.
Herr Reinhard / Benedict / Kais. Bichsen-Spanner.
Reitmayr / Johann Bapt. / des Inneren-Stadt-Raht.
Rienshofer / Andreas / Kais. Zahn-Artzt.
Reitter / Andreas / Burgerl. Mahler.
Riesch / Erhard.
Ries / Christoph / Bichsenspanner / bey Ihro Königl. Hoheit Groß-Hertzog zu Toscana.
v. Rufin / Sebastian.
Rumfeld / Joseph / Burgerl. Schneider-Meister.

S.

von Schick / Edler Herr / N. Oe. Regierungs-Raht.
Sandner / Frantz Carl.
Sartory / Friderich.
Sartory / Heinrich.
Schachtner / Mathias / Burgerl. Kuchel-Gartner.
Schabendegen / Heinrich.
Schleichhart.

Herr

Schäderer / Joseph / Bichsen-macher-Gesell.
Schadt / Bernhard / Burgerl. Handels-Mann.
Scheffl / Augustin / Burgerl. Bichsen-macher.
Scheiderbaur / Carl / Burgerl. Chyrurgus.
Schelle / Joseph / Kais. Jäger.
Schellmann / Johann.
Schelter / Joseph / Kais. Geschier-Schreiber.
Schmutzcky / Frantz.
Schick / Daniel / Burgerl. Handels-Mann.
Schiller / Michael.
Schindelböck / Antoni.
Schmidinger / Frantz / Bichsen-macher-Gesell.
Schladerer / Paul / Herrschaftl. Bichsen-Spanner.
Schmuderer / Michael.
v. Schreyvogl / Niederlags-Verwandter.
Sertl / Frantz / Graf Trautsonischer Hof-Meister.
Schwegel / Johann Paul.
Simmer / Wentzl.
Sommer / Frantz / Bichsen-macher-Gesell.
Schuller / Johann Paul.
Stadler / Melchior.
Sperlbaur / Bernhard.
Ständl / Gabriel / Ihro Kais. Majestät Bichsen-spanner.
Ständl / Frantz / Kaiserl. Jäger-Jung.
Stangery / Alexander.
Sticker / Joseph / Burgerl. Schneider-Meister.
Stüffvätter / Frantz / Ihro Majest. der Verwittibten Kaiserin Hartschier.
Stürm / Frantz Joseph / des Inneren-Stadt-Raht / und Burgerl. Schützen-Commissarius.
Stöckholtzer / Jacob / Burgerl. Handels-Mann.
Stocker / Joseph.
Stoltz / Claudius / Burgerl. Handels-Mann / und zugegebener Schützen-Meister.
Stöhr / Gottfried.
Stiber / Tobias / Handlungs-Bedienter.
Stigler / Andreas / Bichsen-Schifter.

T.

Tagwercker / Matthias / Burgerl. Sterck-macher.
Thaller / Michael.
Tognola / Joh. Peter / Burgerl. Handels-Mann.
Thomann / Mathias / Handlungs-Bedienter.
Traurig / Frantz / Burgerl. Brunn-Meister.
Trinker / Jacob.

V.

Veronese, Antoni Gabriel / Burgerl. Handels-Mann.
Ullinger / Mathias / Handlungs-Bedienter.

W.

Herr Wolff / Johann Jacob / Burgerl. Wax-Handler / und verordneter Unter-Schützen-Meister.
Wagner / Gervasius / Handlungs-Bedienter.
Wagner / Joseph / Gemeiner Stadt-Buchhalterey Rait-Officier.
Wastel / Rochus / Bichsen-macher-Gesell.
von Weinrotter / Adam / Kaiserl. Ober-Bereuter.
von Weinrotter / Johann Michael / Kaiserl. Unter-Bereuter.
Weis / Antoni.
Wentzl / Michael / Kaiserl. Jäger.
Wimmer / Abraham / Burgerl. Gastgeb.
Winhoffer / Joseph.
Wittmann / Ignati.
Witzmann / Andreas / Burgerl. Gastgeb.
Wohlgemut / Sebastian / Handlungs-Bedienter.
Wurschbaur / Joseph / Burgerl. Gold-Arbeiter.

Z.

Z.

Herr

Von Zahlheim / Hr. Johann Adam der Röm. Kaiserl. Majestät Burgermeister.
Von Zahlheim / Frantz Joseph.
Von Zahlheim / Ferdinand.
Zellner / Caspar / Kaiserl. Hof = Bichsen = macher / und Bichsen = spanner.
Zellner / Joseph / Ihro Majestät der Regierenden Kaiserin Bichsen = spanner.
Zellner / Marcus / Burgerlicher Bichsen = macher.
Zeillner / Joseph Carl / Burgerlicher Handels-Mann.
Zenner / Andreas.
Zigler / Antonius / der Verwittibten Röm. Kaiserin Arcieren.

Nun folgen die fremden Herren Schützen.

Von Atzgerstorf.

Krippel / Johann Georg.

Von Auhof.

Winckler / Adam / Forstmeister.

Von Baden.

Otto / Johann Georg / Forst-meister.
Wiesthaller / Johann Georg / Bichsen-macher.

Von Brunn.

Held / Johann Michael.
Huber / Frantz Joseph / Ober-Schützen-meister.

Von Brünn.

Drojan.
Hundsfeld / Frantz.
Nedomansky / Ignati.
Pock / Jacob.
Strobl / Heinrich.
Trier / Christoph.
Herr { Waldmüller / Johann Michael.

Von Closterneuburg.

Buchhof / Anton Joseph.
Hornung / Johann Paul.
Scollanitz / Johann.
Wimmer / Johann Paul.

Von Corneuburg.

Sigmund Ignati / Seiffen-sieder.

Von Crembs.

Andrich / Sigmund.
Muzzi / Georg.
Niebele / Johann Ulrich.
Puhl / Joseph.

Von Dornbach.

Pernrieder / Paul.
Hetler / Gottfried.

Von Dirrenstein.

Kehl / Ferdinand.

Von Eberstorf.

Hertzog / Otto Ferdinand / Forst-meister.
Bär / Johann.

Von Ernstbrunn.

Bächl / Joseph.
Liesneck / Friederich / Hof-Gartner.

Von Farafeld.

Stainer / Jacob.

Von Ferlo in Kärnten.

Mischitz / Johann.

Von Fischament.

Herr Baucher / Lorentz.
Müller / Andreas.

Von Furth.

Fückler / Frantz Carl / Kaiserl. Jäger.

Von Gäblitz.

Rueß / Jacob.

Von Gererstorf.

Staudigl / Johann Georg / Kaiserl. Jäger.

Von Gmunden.

Funckenhueber.

Von Hainburg.

Hueber / Adam.

Von Hauskirchen.

Ihro Hochwürden Hr. Pfarrer.

Von Hertzogburg.

Finck / Frantz Xaveri.
Sigmund / Frantz.

Von Hochau.

Parth / Joseph / Bräu = meister.

Von Hüteldorf.

Bruner / Andreas / Kaiserl. Jäger.

Von Kürchling.

Eberl / Carl.

Von Kitzbigl im Tyrol.

Mayr / Joseph.

Von Krußbach in Mähren.

Rabenbichler / Andreas.

Von Laab.

Greiner / Georg.

Von Laintz.

Koller / Ferdinand / Kaiserl. Jäger.

Von Laxenburg.

Herr Hertzog / Heinrich / Forst = meister.

Von Lintz.

Brinninger / Ignati / von der Ober = Oesterreichischen Landschaft = Abgeordneter.
Götzfried / Joseph.
Rechinger / Sigmund.

Von Mannswörth.

Reymüller / Ferdinand.

Von Meydling.

Koppelwiser / Joseph.

Von Mödling.

Crammer / Lorentz.
Litzlbaur / Frantz.
Litzmann / Michael.

Von Neustadt.

Kern / Johann.
Pratenacher / Frantz.

Flöhr /

Herr
Flöhr / Johann Georg.
Bogner / Ferdinand.
Gögl / Joseph.
Jobst / Andreas.
Pimpel / Andreas.
Pimpel / Johannes.
Planck / Frantz.
Schmidterer / Johann.
Winter / Johann Martin.

Von Nieder-Neiß.

Fritz / Antonius.

Von Ober-Eggendorf.

Purtscher Ferdinand.

Von Ober-Wölbling.

Gigl / Frantz.

Von Ottakring.

Fuchs / Mathias.

Von Peterstorf.

Pöck / Johann Jacob.
Hartmann / Joseph.

Von Pockfließ.

Regele / Leopold / Verwalter / und Ober-Schützen-meister.
Reis / Andreas / Jäger / und Wald-Bereiter.
de Wadere / Anton.

Von Pottendorf.

Bruner / Johann Georg.

Von Rappoltenkirchen.

Finger / Joseph / Verwalter.

Von Schellnhof.

Widder / Frantz.

Von Stamerstorf.

Schumtzki / Joseph / Kaiserl. Jäger.

Von Stockerau.

Herr Narcis / Sigmund / Apothecker.
Bambigler / Mathias.
Dallinger / Leopold.
Falckenshammer / Joseph.
Freysinger / Michael.
Federl / Ferdinand.
Hagenauer / Martin.
Hittinger / Ferdinand.
Huber / Christoph.
Längfeld / Leopold.
Paar / Johann Georg Wilhelm.
Partl / Andreas.
Prag / Paul.
Thier / Leopold.
Tischendorffer / Anton.
Wagner.

Von Stein.

Erhard / Joseph.

Von Sulten.

Schliessel / Wilhelm.

Von Schwandorf.

Krieger / Frantz / Breu-meister.

Von der Schwechat.

Mayr / Leonhard.
Weltischhoffer / Anton.

Von Traiskirchen.

Hanck / Joseph.

Von Thulln.

Schiessel / Philipp.

Von Währing.

Hummel / Conrad / Burgerl. Becken-meister / und Richter.

Von

Von Weiglstorf.

Herr Fluck / Carl.

Von Wilckerstorf.

Walcker / Ferdinand.

Von Windspach in Ober-Oesterreich.

Mayrhoffer / Johann Michael.

Von Wolckerstorf.

Janeck / Joseph.
Klang / Leopold.

Von Wolfpässing.

Lobmayr / David.

Von Zebing.

Ihro Hochwürden P. Sebastian Rieser / Pfarrer.

Von Znaim.

Silberer / Frantz.



Us dieser vorgesetzten Verzeichnuß (Kraft welcher in allen 1568. Rohr gewesen seynd) wird ein jedwederer genugsam abnehmen und erachten können / was für ein Begierde und Verlangen gewesen seye / die allerhöchste Gnade zu haben / nebst denen Hohen Standes-Personen / auch so gar mit Seiner Kaiserl. und Königl. Catholischen Majestät / als ihren Allergnädigsten Herrn und Landes-Fürsten selbst mit-schiessen zu können / welches mit deme verdoppelt wurde / da Selbte des Montags darauf / und zwar mit Ihro Majest. der Regierenden Kaiserin / wie auch beeden Durchleuchtigsten Ertz-Hertzoginnen / und Ihro Königl. Hoheit des Herrn Hertzogen von Lothringen / und Groß-Hertzogen von Toscana / wiederumen zeitlich aldahin zu kommen Allergnädigstes Belieben getragen / wo sodann sowol von Ihro Majestät dem Kaiser / als Seiner Königl. Hoheit theils auf die Stech-Scheiben / theils aber auch auf die Glücks- und Schleckerl-Scheiben / einige Schuß gemachet / und darmit fast alle Numeri oder Fleck / nicht weniger das kleine Schleckerl auch vielmal getroffen / und darmit abermalen bis auf den Abend vergnüglichst zugebracht worden.

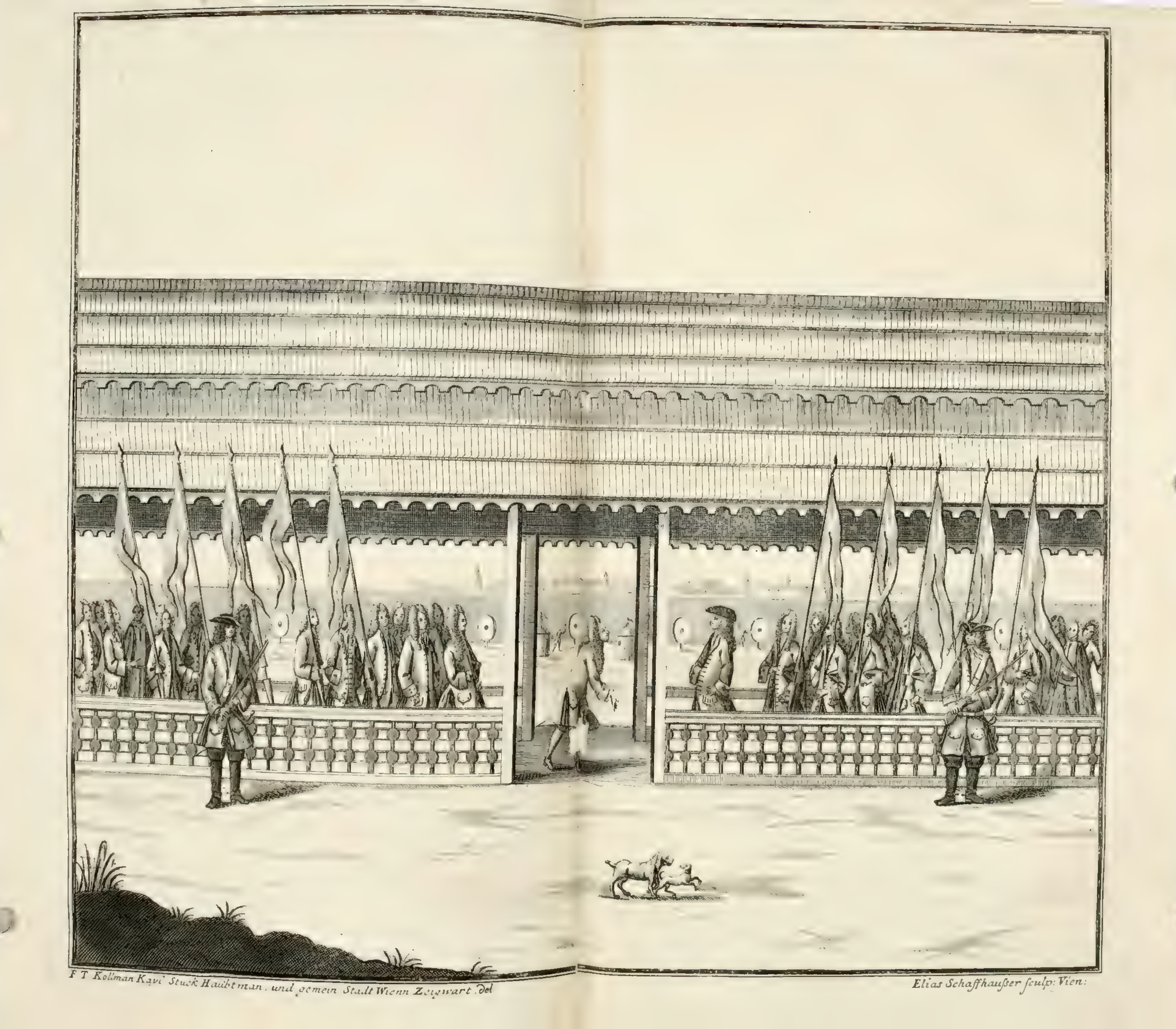
Und gleichwie Seine Kaiserl. und Königl. Catholische Majestät bey Dero Hinweg-gehung die Hofnung der noch einmaligen Anhero-kunft auf das Trost-reicheste verspühren liessen / also seynd Selbte auch Freytag als den 2ten Octobris nebst Seiner Königl. Hoheit dem Herrn Hertzogen von Lothringen / und Groß-Hertzogen von Toscana Nach-mittag wiederumen zeitlich eingetroffen / und die letzteren Stech- und Krantz-Schuß diesen Tag glüklich vollendet; Worbey rühmlichst anzumerken kommet / wie daß von Seiner Kaiser- und und Königl. Catholischen Majestät auf der Stech- und Krantz-Scheiben in dem dritten Kreis drey Schuß / in dem anderten sechse / in dem ersten aber fünfe; von Seiner Königl. Hoheit aber auf diesen beeden Scheiben ein im vierten / sieben im anderten / und fünf Schuß im ersten Kreis angebracht / und soviel Kreis / als jedesmal getroffen: so viel Pöller seynd darbey abgefeuret worden.

Nach

Nach diesen hatten Seine Kaiserl. und Königl. Catholische Majestät Ihnen Allergnädigst belieben lassen / vier Schleckerl Scheiben (deren man wegen der Menge deren hinein gebrachten Schussen / 25. gebrauchet hat) sich beyzubringen / solche zu eröfnen / mithin von ein und anderen die in denen verdeckten Centris gewesten Schussen / den Allergnädigsten Augenschein einzunehmen ; nebst diesen seynd auch zum Allergnädigsten Ersehen / die Renn-Scheiben (deren 20. hierzu nöhtig waren / beygebracht / und darinn 1140. Schwartz-Schuß gezehlet worden. Letztlichen wurden auch die zu diesem Schiessen erforderlich geweste 12. Stech-Scheiben Seiner Kaiserl. und Königl. Cathol. Majestät vorgestellet / und daraus zum Allerhöchsten Vergnügen ersehen / wie daß die anwesend geweste Herren Schützen und Schieß-Freund in den vierten Kreis 39. / in den dritten 109. / in den anderten 201. / und in den ersten 233. / zusammen also 582. Schuß (ohngeacht die Kreis sehr klein gewesen) angebracht haben. Nebst diesen folget hiebey eine Tabella aller beschehenen Schussen :

		I. Kreis.	II. Kreis.	III. Kreis.	IV. Kreis.
Vollbrachte Renn-Schuß / worunter 1140. schwartz	3176				
Vollbrachte Stech-Schuß	1532	39	109	201	233
Auf Glück-Fleck-Scheiben vollbrachte Schuß .	4168				
Hievon seynd auf die 3. Glück gestochen worden	584	24	51	99	99
Vollbrachte Krantz-Schuß	238	11	23	41	41
Vollbrachte Ritter-Schuß	48		1	4	2
Vollbrachte Schlecker-Schuß	1284				
Summa	11030	74	184	345	375

Da nun Seine Kaiserl. und Königl. Catholische Majestät von dannen in Dero Favoriten anwiederumen aufbrechen wolten / hat Herr Johann Adam von Zallheim / als dermaliger Burgermeister im Namen der gesammten Wienerischen Burgerschaft / und Schützen / sowol wegen solch-derselben Allergnädigst gegebenen Frey-Schiessen / als auch vor die zu dreymalen in Allerhöchster Person Allergnädigst beliebter Beywohnung / nachfolgend wol-verfaste Dancksagungs-Rede in aller Unterthänigkeit abgestattet.



F T Kolman Kayl' Stuck Haubtman, und gemein Stadt Wienn Zeugwart Del

Elias Schaffhaußer sculp: Vien:

Allerdurchleuchtigster / Großmächtigster / und Unüberwindlichster Röm. Kaiser / auch zu Hispanien / Hungarn / und Böheim König / 2c. Ertz-Hertzog zu Oesterreich / 2c. 2c.

Allergnädigster Kaiser / König / und Herr Herr / 2c.

Euer Kaiserl. und Königl. Catholische Majestät 2c. Haben den allhiesig - allerunterthänigsten Magistrat, und die gesamt treu - gehorsamste Burgerschaft mit Dero Allerhöchsten Gnad / und Gegenwart in ungemeine Freude gesetzet ? Es seynd darob alle Gemüter / wie die Pflantzen der Erden lebendig worden / bey den Anblick ihrer Allerdurchleuchtigsten Sonnen / der Unterthan kunte den Trost nicht bergen / so aus dem Hertzen gequelet ist / und weilen dieser unter der Brust nicht Raum genug hatte / muste er sich in Freuden - Thränen schmeltzen / und aus denen Augen hervor dringen ; Trajani, und Antonini Glücks - Zeiten / seynd nunmehro bey uns erneueret / da sich die Monarchen würdigten / der Gemeinschaft ihrer Burger. Euer Kaiserl. und Königl. Catholischen Majestät haben sich verdemütiget zu unsern Vergnügen / und müssen wir

aus Dero Erniedrigung unsere Glükseeligkeit schätzen / die edle Ubung deren Lust-Schützen ermahnet all- und jede ernstlicher Tapferkeit / so man dem Vatterland schuldig ist / und lasset sich unsere Lustbarkeit von dem Nutzen des gemeinen Weesen nicht absönderen / das Auge unseres Allergnädigsten Landes-Fürstens machet in uns alles räg / was man Lieb / und Treue zu nennen pfleget / wir seynd ausser uns / da wir in Gesellschaft dessen / vor welchen wir alle zu streiten / und zu sterben begierig seynd?

Da nun die getreue Stadt Wien anheut mit mir vor Euer Kaiserl. Majestät auf denen Knien liget / erstatter sie vor Allerhöchste Gnad und Gegenwart jenen Danck / als denen Unterthanen eines so Grossen Kaisers immer möglich / wir werden es in unsere Jahr-Bücher eintragen / und unseren Kindern / und Kindes-Kindern erzehlen; daß CAROLUS der VI. Römischer Kaiser seine Vasallen zu begnädigen Sich so tief darnider gebogen / und Sich mit ihnen in einen Lust-Streit eingelassen; der Uberwinder / und Uberwundene haben daraus gleichen Vortheil gezogen / da nebst Kaiserlicher Freygebigkeit / beeden der höchste Preis Kaiserlicher Gegenwart zu Theil worden; Soll uns aber die Nach-Welt darob beneiden / so wird dieser Neid uns zur Ehre seyn / und zum Zeugnuß / daß wenig andere gleiche Glückseeligkeit genossen? Der allgemeine Wunsch / so ich meiner Danck-Rede anhefte / ist kurtz / aber so gewichtig / als der unverwelkliche Eifer unserer

Treue;

Treue; wir wünschen Euer Kaiserl. und Königl. Catholischen Majestät daß Allerhöchst-Deroselben / der Grosse GOTT / aus unseren / Dero Jahre verlängere / und wann Dieselbte zu Unterstützung des Vatter-Landes auch unseres Bluts bedürftig / seynd wir begierig selbes zu Dero Diensten aus allen Adern strohmen zu lassen / dann wie Seneca de Clementia lib. 1. cap. 19. unum inexpugnabile munimentum, amor civium, eine eintzige Festung ist unüberwindlich / die Liebe deren Burgern / wormit Euer Kaiserl. und Königl. Catholische Majestät den alhiesig allerunterthänigsten Magistrat, die gesamt Treu-gehorsamste Burgerschaft / nebst meiner wenigsten Person zu Allerhöchst-Kaiserlichen Hulden und Gnaden allerunterthänigst / allergehorsamst empfehle!

Welche Anrede Seine Kaiserl. und Königl. Catholische Majestät Allergnädigst beantwortet / die Wienerische getreueste Burgerschaft fehrerer Kaiserl. und Landsfürstlichen Gnaden mild-vätterlichst versicheret. Anbey sowol dem Herrn Burgermeister / und Herrn Stadt-Richter / wie auch denen Herren des Rahts / dann denen beeden Herren Schützen-Meistern / und vielen anderen Herren Schützen den Hand-Kuß Allergnädigst verwilliget; und Sich sodann mit Allerhöchsten Contento in Dero Favorita begeben haben.

Wie dann bey Dessen Abfahren (welches auch die vorherigen zweymal geschehen) die Pöller abgebrennet wurden.

Ohngeachtet also durch zwölf Täg sowol vor- als Nachmittag die Herren Schützen in guter Ordnung ohnnachläßlich mit Schiessen continuirten / so hatte es dannoch das Ansehen nicht / daß es so bald wird können zu Ende gebracht werden ; Dahero hat man zu der Sachen Beförderung vor nohtwendig befunden / durch den Pritschen-Meister ausruffen zu lassen : Daß ein jeder seine Renn- und Stech-Schuß des andern Tags so gewißlichen vollbringen / als im Widrigen ohn Annehmung einer Entschuldigung / die Scheiben abgenommen / und die hierauf nicht vollbrachte Schuß verfallen sein sollen.

Nach diesen hat man zu Ausstechung der Glück-Besten die Veranstaltungen gemacht / und hat die Hebung deren verschlossenen Zetteln der Kaiserl. Herr Commissarius Selbsten vorgenommen / eigenhändig darauf geschrieben / und sodann in einem Pappier unter dessen Fertigung denen Herren Schützen / Commissarien zugestellet. Da nun dieselbe diese Zettel des anderen Tags eröfnen thäten / zeigete es sich / wie daß für das erste Glück Num. IV. für das Anderte Num. II. und für das Dritte Num. VI. gehoben worden seye.

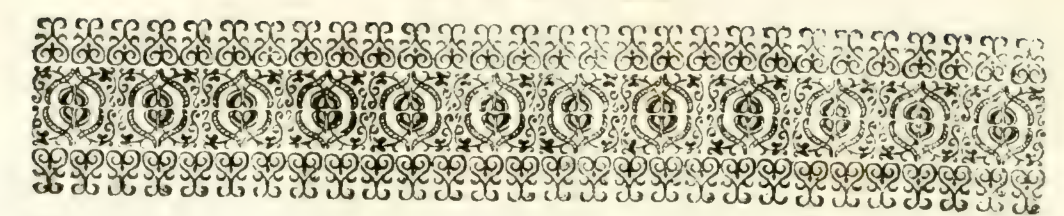
Ist also von denen jenigen / welche diese Numeros getroffen haben / worunter auch Seine Kaiserl. und Königl. Catholische Majestät : dann Seine Königl. Hoheit der Herr Hertzog von Lothringen begriffen waren / die Ausstechung angefangen worden; hierzu seynd 10. Renn- oder sogenannte Fleck-Scheiben / und 5. zum Ausstechen erforderlich gewesen.

Endlichen ist in Beyseyn deren Herren Schützen-Commissarien durch die beeden Herren Schützen-Meister / und und deren adjungirten vier anderen Herren Schützen die Ausnahm- und Abzircklung deren übrigen Gewinn-Schussen vor die Hand genommen : sodann einem jeden sein erworben / und ausgeschossenes Silber-Stuck / und die in einem proportionirten Quanto repartirt-geweste Geld-Gewinneter / in einem Beutel (welche von weiß- und roten Gros de Tour gemacht / mit silbernen Spitzeln eingefasset / und mit der darauf gestikten Oesterreichischen Wappen überaus ansehentlich waren) behändiget ; folglichen dem Kaiserli-

serlichen Herrn Commissario wegen der zu Erhaltung guter Ordnung und Beylegung aller Irrungen darbey gehabten Bemühung und bezeigten Sorg / schuldigen Danck erstattet; und mit solchen dieses Kaiserlichen Frey-Schiessen den 3ten October zu jedermänniglich grösten Vergnügen beschlossen worden.

Nach diesen wurden von Ihro Kaiserl. und Königl. Catholischen Majestät durch den Hoch-Wohl-ernennten Kaiserl. Herrn Commissarium die beede Herren Schützen-Commissarien / und die zwey Herren Schützen-Meister mit einer goldenen Medaille Allergnädigst beschencket.

Wer nun ein- und anderes gewonnen / auch in was für Silber-Stuck die besten Gewinneter bestanden seynd / gibt nachstehende Verzeichnung das mehrere.



Verzeichnuß

Deren Gewinneter / und wer solche gewonnen.

Bestes Glück /

Samt Haupt-Fahn.

EIn Besteck von zwölf Leffel / Messer / und Gabel / von fein ausgearbeiten Silber.

Herr Mathias Haydn.

Anderes Glück /

Herr Sigmund Rechinger / von Lintz.

Drittes Glück /

Herr Carl Fluck / von Weiglstorff.

Viertes Glück /

Herr Andreas Reis / von Pockflies.

Bestes Schleckerl /

Samt Haupt-Fahn /

Ein grosses silbernes Lavor.

Herr Jacob Stöckholtzer.

An-



F T Kollman Kayl Stuck Haubtman, und gemein Stadt Wienn Zeigwart del. Elias Schaffhausser sculp Vien

Andertes Schleckerl /

Herr Joseph Zelner.

Drittes Schleckerl /

Herr Ludwig von Koch.

Viertes Schleckerl /

Herr Joseph Schumbschky.

Bester Ritter /

Samt Haupt-Fahn /

Ein grosse zier-vergoldte silberne Kanne.
Herr Joseph Hauser.

Anderter Ritter.

Herr Joseph Aumüller.

Dritten Ritter /

Herr Jacob Mitterecker.

Bester Krantz /

Samt Haupt-Fahn /

Ein grosse silberne Taza, auf welcher ein Thée, Caffée, und Cioccolata-Geschirr / samt Zucker-Schaalen / und Lefferl alles von Silber darauf gestellter gewesen ist.
Herr Frantz Stüffvätter.

Anderten Krantz /

Samt Haupt-Fahn /

Zwey silberne Töpf von mitterer Grösse / jeder auf einem silbernen Teller / beede aber auf einer laquirten Taza stehend.
Her Joseph Rumbfeld.

Dritten Krantz /

Herr Joseph Schelle.

Das Beste /

Samt Haupt-Fahn.

Zwey extra grosse silberne Töpf / jeder mit seiner darzu gehörigen Taza, und Vorleg-Leffel.

Hr. Joseph Fischer.

2. Hr. Frantz Sommer.
3. Hr. Friederich Liesneck / von Ernstbrunn.
4. Hr. Frantz Krecht.
5. Hr. Andreas Müller / von Fischament.
6. Hr. Carl Narcis / von Stockerau.
7. Hr. Antonius Fritz / von Nieder-Neis.
8. Hr. Carl Eberl / von Closterneuburg.
9. Hr. Joseph Falckensammer / von Stockerau.
10. Hr. Frantz Stüffvätter.
11. Hr. Jacob Pöller.
12. Hr. Ferdinand Netter.
13. Hr. Paul Beidl.
14. Hr. Frantz Sommer.
15. Hr. Christoph Trier / von Brünn.
16. Hr. Adam Huber / von Hainburg.
17. Hr. Frantz Antonius Braitenacher / von Neustadt.
18. Hr. Andreas Stügler.
19. Hr. Johann Georg Busch.
20. Hr. Andreas Fischer.
21. Hr. Carl Scheiderbauer.
22. Hr. Frantz Planck / von der Neustadt.
23. Hr. Marx Zeller.
24. Hr. Michael Hiertz.
25. Hr. Joseph Hartmann / von Peterstorf.
26. Hr. Johann Georg Busch.
27. Hr. Jacob Stöckholtzer.

NB. Bis anhero hat jedwederer Herr Schütz nebst seinen Gewinn einen Fahn überkommen.

28. Hr. Antonius Juncker.
29. Hr. Ignatius Nedomanzky / von Brünn.
30. Hr. Johann Georg Otto / von Baden.
31. Hr. Antonius Aichn.
32. Hr. Gotthard Golling.
33. Hr. Carl von Dier / Ihro Kaiserl. Majestät würklicher Hof-Kammer-Raht / und Geheimer Kammer-Zahl- und Schatz-Meister.

34. Ihro Königl. Hoheit / und Groß-Hertzogin zu Toscana.

Durch Hrn. Anton Reitter.

35. Hr. Frantz Antonius Pehe.
36. Hr. Ferdinand Hitlinger / von Stockerau.
37. Hr. Sigmund Rechinger von Lintz.
38. Hr. Jacob Stöckholtzer.
39. Hr. Joseph Krecht.
40. (Tit.) Herr Herr Joseph Graf von Harrach / Ihro Röm. Kaiserl. Majestät würklicher Geheimer Raht / und Hof-Kriegs-Rahts-Præsident.
Durch Hrn. Gotthard Golling.
41 (Tit.) Herr Herr Graf von Harrach / Ihro Röm. Kaiserl. Majestät würklicher Geheimer Raht / und Land-Marschall.
Durch Hrn. Frantz Wilhelm Reichn.
42. Hr. Joseph Mayr / von Kitzbigl.
43. Hr. Johann Leopold Edler Herr von Schick / N. Oe. Regiments-Raht.
44. Hr. Johann Scollanitz / von Closterneuburg.
45. Hr. Frantz Michael Hätzl.
46. Hr. Ignatius Wittmann.
47. Hr. Johann Schellmann.

48. Ihro Durchl. Princessin Elisabetha von Toscana.

Durch Hrn. Joseph Krecht.

49. Hr. Frantz Rieger / J. U. D. und Stadt-Schreiber.
50. Hr. Paul Brach / von Stockerau.
51. Hr. Mathias Tagwercker.
52. Hr. Johann Georg Otto / von Baden.
53. Hr. Frantz Sigmund / von Hertzogburg.
54. Hr. Leopold Dallinger / von Stockerau.

55. Ihro Durchl. Princessin Elisabetha von Toscana.

Durch Hrn. Rochus Wästel.

56. Hr. Lorentz Hertl.
57. Hr. Mathias Fuckenhuber / von Gmunden.
58. Hr. Jacob von Föhr.
59. Hr. Augustin Scheffl.
60. Hr. Joseph Trojan / von Brünn.
61. Hr. Frantz Holbein.
62. Hr. Caspar Schreffl / von Kaltenleutgeben.
63. Hr. Mathias Döbler.
64. Hr. Johann Georg Götzfrid / von Lintz.
65. Hr. Ferdinand Amor.
66. Hr. Andreas Rabnbigler / von Krußbach aus Mährn.
67. Hr. Nicolaus Colard.
68. Hr. Joseph Puhl / von Crembs.
69. Hr. Joseph Korber.
70. Hr. Johann Georg Busch.
71. (Tit.) Herr Graf Carl von Harrach.
72. Hr. Lorentz Crammer / von Mödling.
73. (Tit.) Herr Graf von Harrach / Land-Marschall.

Durch Hrn. Joseph Wurschbauer.

74. Hr. Nicolaus Moll.
75. Hr. Johann Georg Otto / von Baden
76. Hr. Paul Wimmer / von Closterneuburg.

77. (Tit.) Herr Graf von Ringsmaul.

78. Ihro Königl. Hoheit Groß-Hertzogin zu Toscana.

Durch Hrn. Stephan Mayer.

79. Hr. Frantz Schumsky.
80. Hr. Peter Hetler.
81. Hr. Johann Adam Winckler / von Auhof.
82. Hr. Joseph Kopplwiser / von Meidling.
83. Hr. Albrecht Bauer.
84. Hr. Ferdinand Reymüller / von Manswört.
85. Hr. Johann Scollanitz / von Closterneuburg.
86. (Tit.) Hr. Graf Carl von Harrach.
87. Hr. Christoph Huber / von Stockerau.
88. Hr. Joseph Carl Zeillner.
89. Hr. Ferdinand Bogner / von der Neustadt.
90. Hr. Mathias Döbler.
91. Hr. Ignatius Brinninger / von Lintz.
92. Hr. Andreas Zenner.
93. Hr. Johann Michael Helt / von Brunn.
94. Hr. Jacob Pock / von Brunn.
95. (Tit.) Hr. Carl Graf von Harrach.
96. (Tit.) Hr. Graf von Hardegg / Obrist-Jäger-meister.
Durch Hrn. Michael Wentzl.
97. Hr. Johann Michael Mayrhoffer / von Winspach.

98. Ihro Durchl. Ertz-Hertzogin Maria Anna.

Durch Hrn. Carl Rädler.

99. Hr. Peter Reindl.
100. Hr. Joseph Gmainer.
101. Hr. Wolfgang Männer.
102. Hr. Joseph Falckensammer / von Stockerau.
103. Hr. Andreas Rienshofer.
104. Hr. Frantz Schmidinger.
105. Hr. Ferdinand Kaltenhauser.

106. Hr. Antonius Reiter.
107. Hr. Frantz Laydt.
108. Hr. Gotthard Stöhr.
109. Hr. Gabriel Staindl / Kaiserl. Bichsen-spanner.
110. Hr. Silberer / von Znaim.
111. Hr. Leopold Dallinger / von Stockerau.
112. Hr. Georg Greiner / von Lab.
113. Hr. Johann Jacob Pallard.
114. Hr. Anton Joseph Buchhof / von Closterneuburg.
115. Hr. Antonius Pinnon.
116. Hr. Joseph Schelter.
117. Hr. Tobias Stuber.
118. Hr. Albrecht Bauer.
119. Hr. Antonius Schindlböck.
120. Hr. Frantz Joseph von Greiner.
121. Hr. Mathias Pracher.
122. Hr. Joseph Falckensammer / von Stockerau.
123. Hr. Carl Rädler.
124. Hr. Michael Aigner.
125. Hr. Johann Georg Huber.
126. Hr. Joseph Schelle.
127. Hr. Frantz Hundsfeld / von Brünn.
128. Hr. Lorentz Hertl.
129. Hr. Andreas Stügler.
130. Hr. Johann Georg Götzfrid / von Lintz.
131. Hr. Frantz Litzlbauer / von Mödling.
132. Hr. Paul Schladerer.
133. Hr. Christoph Ries.
134. Hr. Joseph Part / von Hochau.
135. Hr. Johann Bruckmüller.
136. Hr. Frantz Krieger.
137. Hr. Andreas Müller / von Fischament.
138. (Tit.) Hr. Graf Philipp von Kinski.
139. Hr. Joseph Puhl / von Crembs.
140. Hr. Christoph Pachmayr.
141. Hr. Johann Joseph Janeck / von Wolckerstorf.
142. Hr. Ludwig von Koch.
143. (Tit.) Hr. Graf von Cobentzl.
Durch Hrn. Joseph Poltz.
144. Hr. Michael Brunner.

145.

145. Ihro Röm. Kaiserl. und Königl. Catholische Majestät / Selbst in Allerhöchster Person.

146. Hr. Jacob Kastmüller.
147. (Tit.) Hr. Carl Graf von Lamberg.
148. Hr. Carl Pfeiffer.
149. Hr. Frantz Traurig.
150. Hr. Philipp Schiessel / von Thuln.
151. Hr. Frantz Stüffvätter.
152. Hr. Johann Georg Huber.
153. Hr. Paul Kühnauer,
154. Hr. Andreas Brunner / von Hüteldorf.
155. Hr. Nicolaus Moll.
156. Hr. Johann Georg Greiner / von Lab.
157. Hr. Johann Georg Brunner / von Bodendorf.
158. Hr. Heinrich Schabndegn.
159. Hr. Leopold Thier / von Stockerau.
160. Hr. Anton Märckl.
161. Hr. Claudius Stoltz.
162. Hr. Andreas Zenner.
163. Hr. Carl Scheiderbauer.
164. Hr. Johann Michael Freysinger / von Stockerau.
165. Hr. Johann Georg Thronner / von Himberg.
166. Hr. Ignatius Brinninger / von Lintz.
167. Herr von Eccard Stadt-Anwald.
168. Hr. Joseph Zelner.
169. Hr. Jacob Metlhammer.
170. Hr. Frantz Krieger.

171. Ihro Königl. Hoheit Groß-Herzog zu Toscana.

Selbst in höchster Person.

172. Hr. Johann Georg Doringer.

173. Hr. Joseph Fischer.

174. Hr. Ferdinand Bogner / von der Neustadt.

175. Hr. Anton Weis.

176. Hr. Anton Müller.

177. Hr. Johann Adam von Weinrotter.

178. Herr von Eccard / Stadt-Anwald.

179. Hr. Marches von Pesora.

Durch Hrn. Augustin Scheffl.

180. Hr. Paul Beidl.

181. Hr. Johann Georg Krippl / von Atzgerstorf.

182. Hr. Ignatius Brinninger / von Lintz.

183. Hr. Johann Peter Kautz.

184. Hr. Joseph Schelter.

185. Ihro Röm. Kaiserl. und Königl. Cathol. Majestät /

Selbst in Allerhöchster Person.

186. Hr. Leopold Mayrhoffer.
187. Herr Graf Pucellini.
188. Hr. Joseph Wurschbauer.

189. Ihro Durchl. Princessin Elisabetha von Toscana.

Durch Hrn. Joseph Gruber.

190. Hr. Frantz Heinrich Sartori.
191. (Tit.) Hr. Antonius Graf von Gließ.
192. Hr. Johann Georg Greiner / von Lab.
193. Hr. Joseph Krecht.
194. (Tit.) Herr Carl Graf von Harrach.
195. Hr. Joseph Rumfeld.
196. Hr. Jacob Ruß / von Gablitz.
197. Hr. Frantz Baro.
198. Hr. Johann Pimpel / von der Neustadt.
199. Hr. Johann Peter Liebhard.
200. Hr. Caspar Schreffel / von Kaltenleutgeben.
201. Hr. Johann Georg Huber.
202. Hr. Victor Jaus.
203. Hr. Frantz Carl Fickler / von Furth.
204. Hr. Frantz Hundsfeld / von Brünn.
205. Hr. Andreas Reis / von Pockfließ.
206. Hr. Frantz Holbein.
207. Hr. Wentzl Preisl / Ober-Schützen-meister.
208. (Tit.) Herr Joseph Graf von Harrach / Ihro Kaiserl. Majestät würklicher Geheimer Raht / und Hof-Kriegs-Rahts-Præsident.
Durch Hrn. Mathias Haydn.
209. (Tit.) Hr. Graf von Parteloti.
210. Hr. Anton Aichn.
211. Hr. Johann Caspar Holbein.

212. Hr. Ferdinand Kehl / von Dirnstein.
213. Hr. Andreas Pimpl / von der Neustadt.
214. Hr. Ferdinand Kehl / von Dirnstein.
215. Hr. Daniel Schick.
216. (Tit.) Hr. Graf von Gallenberg.

217. Ihro Durchl. Ertz-Hertzogin Maria Anna.

Durch Hrn. Ferdinand Netter.

218. Hr. Jacob Mitterecker.
219. Hr. Joseph Hauser.

220. Ihro Königl. Hoheit Groß-Hertzog zu Toscana.

Selbst in Höchster Person.

221. Hr. Michael Obermayr.
222. Hr. Gottfried Hetler.
223. Hr. Ignatius Nedomanzky / von Brünn.
224. Hr. Gottfried Hetler.
225. Hr. Carl Endner.
226. Hr. Joseph Schäderer.
227. Hr. Carl Narcis / von Stockerau.
228. Hr. Andreas Pallard.
229. Hr. Jacob Mitterecker.
230. Hr. Simon Antrich / von Crembs.

231. Ihro Durchl. Princessin Maria Anna von Toscana.

Durch Hrn. Andreas Stügler.

232. Hr. Frantz Stainl.
233. Hr. Ludwig von Koch.
234. Hr. Paul Hornung / von Closterneuburg.

235. Hr. Ludwig von Koch.
236. Hr. Ferdinand Reymüller von Manswört.
237. Hr. Anton Weltischhoffer / von der Schwechat.
238. Hr. Joseph Höglmüller.
239. Hr. Johann Schellmann.
240. Hr. Michael Brunner.
241. Hr. Paul Hornung / von Closterneuburg.
242. Hr. Joseph Mayr / von Kitzbigl.
243. Hr. Frantz von Schellhof.
244. Hr. Caspar Holbein / Senior.

245. Ihro Durchl. Ertz-Hertzogin Maria Anna.

Durch Hrn. Christoph Crammer.

246. Hr. Claudius Stoltz.
247. Hr. Benedict Reinhard.
248. Hr. Johann Besler.
249. (Tit.) Hr. Baron von Kunitz.
250. Hr. Andreas Reis / von Pockflies.
251. Hr. Christoph Crammer.
252. Hr. Leopold Negele / Verwaldter / von Pockflies.
253. Hr. Baron Klein.
254. Hr. Joseph Stocker.
255. Hr. Muzi / von Crembs.
256. Hr. Mathias Döbler.

257. Ihro Durchl. Ertz-Hertzogin Maria Magdalena.

Durch Hrn. Carl Endner.

258. Hr. Andreas Rabnbigler / von Krußbach aus Mähren.
259. Hr. Johann Georg Paldauf.
260. Hr. Gottfried Mittermayr.
261. Hr. Friederich Liesneck / von Ernstbrunn.
262. Hr. Johann Paul Kraus.
263. Hr. Johann Leopold Klang / von Wolckerstorf.
264. Hr. Johann Georg Brunner / von Bodendorf.
265. Hr. Frantz Joseph Huber / von Brunn.
266. (Tit.) Hr. Baron von Halberstein.
267. Hr. Claudius Stoltz.
268. Hr. Joseph Hauser.
269. Hr. Gabriel Stainl.
270. Hr. Joseph Korber.

271. Ihro Röm. Kaiserl. und Königl. Cathol. Majestät.

Selbst in Allerhöchster Person.

272. Hr. Marx Zelner.
273. Hr. Johann Schellmann.
274. Hr. Heinrich Kohlhepp.
275. (Tit.) Hr. Baron Hompetsch.
276. Hr. Andreas Brunner / von Hüteldorf.
277. Hr. Mathias Pracher.
278. Hr. Carl Rädler.
279. Hr. Andreas Fischer.
280. Hr. Frantz Rieger / J. U. D. und Stadt-Schreiber.
281. Hr. Ferdinand Purtscher / von Ober-Eggendorf.
282. (Tit.) Hr. Carl Graf von Lamberg.
283. Hr. Johann Georg Möckl.
284. Hr. Joseph Carl Zeillner.
285. Hr. Carl Endner.
286. Hr. Leopold Lengfeld / von Stockerau.
287. Hr. Andreas Jobst / von der Neustadt.
288. Hr. Joseph von Lackenau.
289. Hr. Johann Jacob Wolf / Unter-Schützen-meister.
290. Hr. Anton Müller.
291. Hr. Joseph Schäderer.
292. Hr. Johann Michael Pöck.
293. Hr. Mathias Schachtner.
294. Hr. Benedict Reinhard.
295. (Tit.) Hr. Baron von Kunitz.
296. Hr. Joseph Stocker.
297. Hr. von Eccard / Stadt-Anwald.
298. Hr. Johann Pöck / von Peterstorf.
299. Hr. Gabriel Stainl.

300. Ihro Röm. Kaiserl. und Königl. Cathol. Majestät.

Selbst in Allerhöchster Person.

301, Hr. Heinrich Hentschl.
302. Hr. Johann Martin Winter / von der Neustadt.
303. (Tit.) Hr. Baron von Halberstein.
304. Hr. Joseph Krecht.
305. Hr. Johann Georg Lippinger.
306. Hr. Johann Paul Schladerer.
307. Hr. Johann Wisthaller / von Baden.
308. Hr. Anton Reiter.
309. Hr. Rochus Wästel.
310. Hr. Carl Eberl / von Closterneuburg.
311. Hr. Joseph Schelter.
312. Hr. Joseph Zelner.
313. Hr. Mathias Haidn.
314. (Tit.) Herr Fürst von Auersperg.
315. Hr. Joseph Puhl / von Crembs.
316. Hr. Nicolaus Koch.
317. Hr. Marx Zelner.
318. Hr. Tobias Stüber.
319. Hr. Johann Georg Krippel / von Atzgerstorf.
320. Hr. Anton Fritz / von Nieder-Neis.
321. Hr. Joseph Stücker.
322. (Tit.) Hr. Graf von Pucellini.
323. Hr. Frantz Sigmund / von Hertzogburg.
324. Hr. Frantz Anton Gräßl.
325. Hr. Michael Obermayr.
326. Hr. Erhard Riesch.
327. Hr. Marches Povil.
328. Hr. Joseph Maximilian / von der Neustadt.
329. Hr. Johann Joseph von Hauer.
330. Hr. Joseph von Lackenau.
331. Hr. Albrecht Hiertz.
332. Hr. Joseph Korber.
333. Hr. Leopold Negele / Verwaldter / von Pockflies.
334. Hr. Carl Narcis / von Stockerau.

335.

335. Hr. Daniel Maithani.
336. Hr. Michael Schiessel / von der Sultz.
337. Hr. Joseph Erhard / von der Stadt Stein.
338. Hr. Jacob Metlhamer.
339. Hr. Frantz Giegl / von Wölbling.
340. Hr. Ferdinand Hitlinger / von Stockerau.
341. Hr. Frantz Freyerich.
342. Hr. Joseph Part / von Hochau.
343. Hr. Frantz Wilhelm Reichn.

344. Ihro Durchl. Ertz-Hertzogin Maria Anna.

Durch Hrn. Michael Hiertz.

345. (Tit.) Hr. Fürst von Auersperg.
346. Hr. Frantz Paro.
347. Hr. Ferdinand Föderl / von Stockerau.
348. Hr. Joseph Schäderer.
349. Hr. Frantz Xaveri Finck / von Hertzogburg,
350. Hr. Anton Juncker.
351. Hr. Jacob Pock / von Brünn.
352. Hr. Martin Buschauer.
353. Hr. Martin Buschauer.
354. Hr. Frantz Antoni Braitenacher.
355. Hr. Johann Georg Möckl.
356. Hr. Johann Joseph Janeck / von Wolckerstorf.
357. Hr. Nicolaus Hofecker.
358. Hr. Johann Heinrich Hertzog / von Laxenburg.
259. Hr. Frantz Carl Fickler / von Furth.
360. Hr. Stephan Höckl.
361. Hr. Frantz Anton Gräßl.
362. Hr. Joseph Gruber.
363. Hr. Joseph Krecht.
364. Hr. Johann Schmiderer / von der Neustadt.
365. Hr. Frantz Traurig.
366. Hr. Andreas Pimpel / von der Neustadt.

167. Ihro Durchl. Ertz-Hertzogin Maria Magdalena.

Durch Hrn. Jacob Anton Groß.

368. (Tit.) Hr. Carl Graf von Auersperg.
369. Hr. Ferdinand von Zahlheim.
370. Hr. Frantz Michael Hötzl.
371. (Tit.) Hr. Joseph Graf von Kinski.
372. Hr. Adam Kern.
373. Hr. Anton Fritz / von Nieder-Neis.
374. Hr. David Lobmayr / von Wolfpässing.
375. Hr. Johann Caspar Holbein.
376. Hr. Frantz Rieger / J. U. D. und Stadt-Schreiber.
377. Hr. Frantz von Schellnhof.
378. Hr. Frantz Joseph von Greiner.
379. (Tit.) Hr. Baron von Hompetsch.
380. Hr. Johann Ulrich Niebele / von Crembs.
381. Hr. Frantz von Churfeld.
382. Hr. Frantz Carl Fickler / von Furth.
383. Hr. Frantz Rieger / J. U. D. und Stadt-Schreiber.
384. Hr. Mathias Junckenhuber / von Gmunden.
385. Hr. Gottfried Mittermayr.
386. Hr. Joseph Bächel / von Ernstbrunn.
387. Hr. Jacob Kastmüller.
388. Hr. Joseph Poltz.
389. Hr. Joseph Zelner.
390. Hr. Johann Joseph Janeck / von Wolckerstorf.
391. Hr. Jacob Ruß / von Gäblitz.
392. Hr. Heinrich Schabndegn.
393. Hr. Frantz Litzlbauer / von Mödling.
394. Hr. Nicolaus Koch.
395. Hr. Johann Adam von Zahlheim / der Röm. Kaiserl. Majestät Burger-meister.
396. Hr. Johann Georg Götzfrid / von Lintz.
397. Hr. Johann Georg Hölbein.

398. Ihro Majestät die Regierende Römische Kaiserin.

Durch Hrn. Wentzel Preisel / Ober-Schützen-meistern.

399. Hr. Michael Hiertz.
400. Hr. Joseph Schelle.
401. Hr. Adam Hueber / von Hainburg.
402. Hr. Carl Pfeiffer.
403. Hr. Friederich Liesneck / von Ernstbrunn.
404. Hr. Joseph Neusidler.
405. Hr. Andreas Pimpl / von der Neustadt.
406. Hr. Johann Georg Holbein.
407. Hr. Mathias Thaman.
408. (Tit.) Hr. Graf Cobentzl.

Durch Hrn. Mathias Tagwerker.

409. Hr. Johann Georg Götzfrid / von Lintz.

410. Ihro Königl. Hoheit / und Groß-Hertzogin zu Toscana.

Durch Hrn. Christoph Ries.

411. Hr. Frantz Litzlbauer / von Mödling.
412. Hr. Michael Schiller.
413. Hr. Joseph Wagner / von Stockerau.
414. (Tit.) Hr. Carl Graf von Lamberg.
415. Hr. Johann David Lobmayr / von Wolfpässing.
416. Hr. Bernhard Buchrucker.
417. Hr. Frantz Anton Gräßl.
418. Hr. Joseph Wurschbauer.
419. Hr. Joseph Stücker.
420. Hr. Rochus Wästl.
421. (Tit.) Hr. Graf von Korzenski.
422. Hr. Johann Scollanitz / von Closterneuburg.
423. Hr. Johann Georg Lippinger.
424. Hr. Johann Michael Kastner.
425. Hr. Johann Leonhard Fischbach.
426. Hr. Caspar Schreffel / von Kaltenleutgeben.
427. Hr. Andreas Reis / von Pockflies.
428. Hr. Johann Paul Wimmer / von Closterneuburg.
429. Hr. Jacob Pöck / von Brünn.

430. Hr. Ignati Sigmund / von Corneuburg.
431. Hr. Conrad Humel / von Wäring.
432. Hr. Johann Jacob Wolf / Unter-Schützen-meister.
433. (Tit.) Hr. Graf Cobentzl.

Durch Hrn. Johann Georg Möckl.

434. Hr. Andreas Stügler.
435. Hr. Frantz Michael Hötzl.
436. Hr. Johann Michael Pöck.
437. Hr. Johann Michael Holtzer.
438. Hr. Melchior Stadler.
439. Hr. Melchior Stadler.
440. Hr. Caspar Zelner.
441. Hr. Johann Joseph Janeck / von Wolckerstorf.
442. Hr. Johann Georg Holbein.
443. Hr. Georg Berghoffer.
444. Hr. Nicolaus Koch.
445. Hr. Graf von Ringsmaul.
446. Hr. Frantz Carl Fickler / von Furth.
447. Hr. Rochus Wästel.
448. Hr. Albrecht Bauer.
449. Hr. Caspar Zelner.
450. Hr. Joseph Koppelwiser / von Meidling.
451. Hr. Bernhard Buchrucker.
452. Hr. Mathias Tagwercker.
453. Hr. Johann Jacob Pöck / von Peterstorf.
454. Hr. Joseph Erhard / von der Stadt Stein.
455. Hr. Zacharias Kreitemann.
456. Hr. Joseph Höglmüller.
457. Hr. Augustin Scheffel.
458. Hr. Anton Juncker.
459. (Tit.) Herr Graf von Partelotti.
460. Hr. Johann Gottfried Sterr.
461. Hr. Frantz Anton Braitenacher / von der Neustadt.
462. Hr. Anton Lang.
463. Hr. Mathias Haydn.
464. (Tit.) Hr. Baron von Halberstein.
465. Hr. Joseph Schelter.
466. Hr. Caspar Schreffl / von Kaltenleutgeben.
467. (Tit.) Hr. Graf von Gallenberg.
468. Hr. Johann Jacob Pallard.
469. Hr. Frantz Stüffvätter.

470. Ihro Röm. Kaiserl. und Königl. Cathol. Majestät / Selbst in Allerhöchster Person.

471. Hr. Mathias Schachtner.
472. Hr. Johann Michael Mayrhoffer / von Winspach.
473. Hr. Caspar Zelner.
474. Hr. Frantz Krecht.
475. Hr. Leopold Negele / Verwaldter / von Pockflies.
476. Hr. Frantz Planck / von der Neustadt.
477. Hr. Johann Adam Winckler / von der Neustadt.
478. (Tit.) Hr. Carl Graf von Lamberg.
479. Hr. Michael Hiertz.
480. Hr. Johann Caspar Holbein.
481. Hr. Johann Georg Huber.
482. Hr. Leopold Thier / von Stockerau.
483. Hr. Michael Schüller.
484. Hr. Joseph Trojan / von Brünn.
485. Hr. Johann Peter Togniola.
486. Hr. Andreas Müller / von Fischament.
487. Hr. Lorentz Paucher / von Fischament.
488. Hr. Joseph Hartmann / von Peterstorf.
489. Hr. Antonius Reiter.
490. Hr. Leonhard Fischbach.
491. Hr. Frantz Wiser / von Schellnhof.
492. Hr. Gottfried Frölich / von Liechtenthall.
493. Hr. Joseph Winhoffer.
494. Hr. Gottfried Mittermayr.
495. Hr. Frantz von Ottenberg.
496. Hr. Johann Michael Waldmüller.
497. Hr. Johann Paul Schladerer.
498. Hr. Joseph Poltz.
499. Hr. Mathias Ullinger.
500. Hr. Ferdinand Purtscher.
501. Hr. Mathias Kühn.
502. Hr. Paul Schladerer.
503. Hr. Joseph Grueber.
504. Hr. Jacob Metlhammer.
505. Hr. Johann Georg Thronner / von Himberg.
506. Hr. Frantz Sigmund / von Hertzogburg.

507. **Ihro Majestät die Regierende Römische Kaiserin /**

Durch Herrn Johann Michael Pöck.

508. Hr. Joseph Poltz.
509. Hr. Joseph Hochhoffer.
510. Hr. Frantz Antonius Besinger.

511. **Ihro Königl. Hoheit Groß-Hertzogin zu Toscana.**

Durch Herrn Joseph Hochhoffer.

512. Hr. Mathias Bambigler / von Stockerau.
513. Hr. Johann Georg Jeckl.

514. **Ihro Durchl. Ertz-Hertzogin Maria Anna.**

Durch Hrn. Anton Veronese.

515. Hr. Gottfried Sterr.
516. Hr. Joseph Winhoffer.
517. Hr. Joseph Poltz.
518. (Tit.) Hr. Graf von Cohary.
519. Hr. Alexander Stangeri.
520. Hr. Peter Hetler.
521. Hr. Ferdinand Kaltenhauser.
522. Hr. Christoph Crammer.
523. Hr. Frantz Joseph Finger / von Rapoltenkirchen.
524. Hr. Frantz Litzlbauer / von Mödling.
525. Hr. Gotthard Golling. Als das Letzte samt Haupt-Fahn.
526. Hr. Albrecht Hiertz.

Das sogenannte Stroh / samt Haupt-Fahn.

Daß

DAß aber die vor-enthaltene Silber-Stuck in sehr grossen Wert gewesen / wird der geneigte Leser aus der vor angezogenen Verzeichnuß- und deren darinn angemerkten Beschreibung sattsam ersehen haben;

Wie dann nebst der von Seiner Kaiserl. und Königl. Catholischen Majestät Allergnädigst erwiesen-abermalig-überschwenkliche Freygebigkeit / das für jeden Schuß per 4. Fl. entworffene Leg-Geld ein namhaftes Quantum- und mit dem bey der Glück- und Schleckerl-Scheiben eingegangene Schuß-Geld eine Summam über 7000. Fl. betragen / und dieses zu machung desto herzlich- und ergäbigerer Gewinneter / (welche durchgehends in neu-geschlagenen Kaiserl. Thalern bestanden) eintzig- und allein der Löbl. Stadt-Magistrat getreulich darzu appliciret hat.

Die Freud / welche die respectivè Herren Schützen / beforderist die Wienerische- treu gehorsamste Burgerschaft / wegen Allerhöchst-selbstiger Beywohnung / und Mit-schiessung ihres Allergnädigsten Herrn und Landes-Fürsten / auf das Zärtlichste empfunden / kan von jedermann besser begriffen- als beschrieben werden / ist auch gantz leichtlich zu nehmen / was nicht dieses für innerliche Gemüts-Regungen verursachete / sich anrühmen zu können / daß sie anjetzo schon das zweytemal diese so grosse Kaiserl. Gnad- und Majestätische Freygebigkeit nicht nur allein zu ihrer selbst-eigenen- sondern auch deren Nachkömlingen ohnaussprechlichen Consolation genossen / mithin sie gesamte Burgerschaft den ohnveränderlichen Schluß aufs Neue dahin abgefasset haben; Daß von ihr das jenige- was durch die / zu solchen Frey-Schiessen sinnreich erfundene Scheiben vorgestellet wurde / in der That in allweg erfüllet- einfolglichen bey derselben ihre Treu / Zeit Lebens-lang **Beständig**- die Liebe aber **Stark**- und ohnverfälscht ein- für allemal erfunden werden solle.

Wie dann ein solches auch die hiebey kommende Vers gleichfalls bekräftigen:

Daß dir mein Leser noch / nebst allen diesen Sachen /
Die hier in diesen Blat zu melden übrig seynd /
Ein schuldigst Dank-Gedicht des Schiessens Ende machen /
Weil unser Lands-Fürst es darmit so gut vermeint /
Da Mild- und Gütigkeit alhier beysamen waren /
Und die Freygebigkeit die Ober-Hand geführt /
Da Herr / und Unterthan sich gleichsam thäten paaren /
Wem hat nicht dieses Glück das Innerste berührt?
Deßwegen ruffet auch das Hertz / Seel / und Gemüte :
Dank seye Dir gesagt für diese höchste Gnad /
Für Deine milde Hand / und Deine grosse Güte
Die uns so reichlichen dies alls ertheilet hat.
Wir bitten auch zugleich uns ferner zu beglücken /
Steh uns mit Deiner Hilf / in solchen Fällen bey /
Auf daß wir öfters noch Dein Gegenwart erblicken /
Und dieses Schiessens-Fest auch nicht das letzte sey.
Wir küssen in Gemüt allstets Dir Deine Hände
Gehorsam / und die Lieb seynd auch darfür verhaft
Dem Kaiser treu zu seyn / bis zu der Welt ihr Ende ;
Das ist der theure Schwur / der gsamten Burgerschaft !



